

Verkauf... 35000... Dresden 1881. Verkauf... 35000... Dresden 1881. Verkauf... 35000...

Dresdner Nachrichten. Tagesblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Verkauf... Dresden 1881. Verkauf... 35000... Dresden 1881. Verkauf... 35000...

Die Kinderwagen-Fabrik von G. E. Höfgen, Königsbrückerstrasse 72, Zwingerstrasse 8, Moritz-Allee 4.

Lemcke & Dähne, 19 Altmarkt 19. Ausverkauf der letzten Warenbestände zu billigsten Preisen.

Residenz-Theater. Sonnabend, den 8. Januar 1881. Gastspiel des Fräulein Sophie König und des Fräulein Lina Bondel.

Nr. 8.

Witterung vom 7. Januar: Barometer nach Cöler 510,5, Windstärke 10, Regen 1,2.

Aussichten für den 8. Januar: Theilw. besser, theilw. neblig, trocken, Frost.

Sonnabend, 8. Januar.

Den preussischen Landtag, der heute seine Arbeiten wieder aufnahm, erwartet ein nicht zu bewältigendes Pensum. Allein 45 Regierungsvorlagen befinden sich darunter.

Die Häuser der Lords und der Gemeinen wurden am hohen Neujahrstag mit einer Thronrede eröffnet, auf welche beide Häuser nach englischer Gepflogenheit sofort Adressen berieten.

Waden ausgebreitet lagen, besam jedes der Kinder einen passenden Spruch mit auf seinen Lebensweg und ein Gelangbuch, in welchem dieser Spruch eingetragen hand und nach einem allgemeinen Gelange sah man die freudestrahelnden Kinder an die Wadenteile herantreten.

Die russische Jollerhöhung im preussischen Landtage zur Sprache gebracht wird, ist wieder zweifelhaft geworden. Wirklich scheint es, als ob der demnächst zusammentretende Volkswirtschaftsrath Preussens mit dieser Frage befaßt werden sollte.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachr.“ v. 7. Jan. Berlin. Der Bundesrath wird am Montag über die Aufhebung des Kriegsvertrages zu Straßburg beschluß fassen.

Endlich wird den Schiffsbauern die Wagnislast, dem dem Adraper zuträglichen Vergleichen des Geländes auch auf diesem Zwangsgebiete obliegen zu können.

SLUB Wir führen Wissen.

Am 4. Januar erschien in Königsberg l. Br. vor dem Reichstag ein Antrag des Abgeordneten W. v. d. ...
 ...
 ...

Strasburg. Dupont Lissot, der wegen ...
 ...
 ...

Deutscher Reich. Die deutsche Partei leitete ...
 ...
 ...

Schon seit geraumer Zeit werden die ...
 ...
 ...

Ungarn. Zwischen den Familien des ...
 ...
 ...

Frankreich. Die revolutionäre ...
 ...
 ...

Holland. Der Schwelger des Jahres ...
 ...
 ...

Österreich. Der Reichsminister ...
 ...
 ...

England. Einen Beweis der ...
 ...
 ...

Vertrag auf der Berliner Konferenz ...
 ...
 ...

Am 1. d. M. ist ...
 ...
 ...

Der Kapitän hat an den ...
 ...
 ...

Der anstehende ...
 ...
 ...

Heute.

Königliches Hoftheater. Die ...
 ...
 ...

E. B. Meißnertheater. „Auf der ...
 ...
 ...

Unser hochgeliebter ...
 ...
 ...

In den ...
 ...
 ...

Bermittelt.

Stad einer ...
 ...
 ...

v. Kuczowski. Hydropath ...
 ...
 ...

Dr. med. Koenig, am ...
 ...
 ...

Dr. med. Blau, homöopath. ...
 ...
 ...

Dr. med. Jossé, ...
 ...
 ...

Privat-Klinik ...
 ...
 ...

Neues Mittel gegen ...
 ...
 ...

Wegel, ...
 ...
 ...

Bruchleibende ...
 ...
 ...

Künstliche Zähne ...
 ...
 ...

Johnschmerzen ...
 ...
 ...

Künstl. Zähne ...
 ...
 ...

Künstl. Zähne ...
 ...
 ...

Wiederigungs-Anstalt ...
 ...
 ...

Trauerwaren-Wagen ...
 ...
 ...

Am Abend eingetroffene ...
 ...
 ...

Vertical text on the left margin, likely a page number or index reference.

Vertical text on the right margin, likely a page number or index reference.

Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut des Balletmeister Giovanni Viti und Frau, Dresden-Albst. Mathildenstr. 15.
 Heute Sonnabend den 8. d. M. Beginn des Januar-Cursus Abends 6 Uhr für Damen, 8 Uhr für Herren. Weitere Anmeldungen werden noch entgegen genommen. Privatcirkel sowie Extrastunden in und ausser dem Hause.

früher kl. Plauenschegasse 23
jetzt Vernickelungs-Anstalt
 Schladitz & Bernhardt
 Wettinerstr. 10.

Elbdampfschiffahrts-Gesellschaft zu Dresden.
 Schlepplohn- und Frachten-Einnahme im Monat December 1880 R. 60,571. —
 Gesamt-Einnahme vom 1. Januar bis 31. December 1880 R. 860,959. —
 Dresden, den 31. December 1880.
 Vorbehaltlich späterer Bestimmung.
Die Direction.
 Reinschmidt.

Mästen-Garderobe und Dominos,
 anerkannt größte Auswahl eleganter Costums. Weitem alten Rufe jetzt nur in größter Sauberkeit u. Akkuratheit. Separate Garderobe-Zimmer für Herren und Damen.
Frau Bertha Streng, große Brüdergasse 3.
Das Pianoforte-Magazin
 von E. Bachrodt, Leipzig, Markt 3, Treppe B., empfiehlt in sehr großer Auswahl gegen Baar oder Theilzahlung
 vorzüglich neue Pianinos von 450—700 M.,
 prachtvolle neue treuzsaitige Flügel zu 1200 M., von der Hofpianofortefabrik Zeiter u. Winkelmann, Braunschweig, nach System der berühmten Fabrik Steinway, New-York, gebaut, deren Fabrikate den ersten Rang nach jeder Richtung des Pianofortebaus einnehmen; ferner von Zeiter, Uprich; Köpfer, Böhm, u. A., gebrauchte Pianinos von Reurich, Franke u. A. von gebrauchte Flügel von Saps, Blau, ner u. A. von gebrauchte Pianoforte von Zimler u. A. von 75—270 M.

Wahrheit!
 Einem geb. anst. Mann, 27 Jahre alt, bietet sich die Gelegenheit, eine sehr gute Restauration zu übernehmen. Da mir bis jetzt jede Damenbesuchung fehlt, so wünsche ich bewußt schneller Vertheilung eine solche zu machen. Jungfrauen od. ja. Mitteln mit einem kleinen Kap. Vermögen, denen es daran gelegen ist, einen wirklich soliden, angenehmen u. treubiamen Mann zu bekommen, wollen vertrauensvoll ihre Adressen unter Obfignr A. U. 351 „Invalidentank“ Dresden überlegen.

Billardbesitzer.
 Die neue Methode des Herrn Otto Wenz in Dresden, Streifenstraße 25b, alte Eisenbahnhalle wieder vorzurichten. Ist ganz vorzüglich, verleihe Niemand, der schlechte Billie hat, solche anzusehen zu lassen, es ist sehr billig und erhebt vollständig neue Billie.
 D. V.

Hintergut Kroppen verkauft
 loco Station Dörsch der Gottbus-Großenhainer Bahn 500 Hektar
 Lieferne Baumstämme
 von 0,30 bis 1,50 Hektar
 Inhalt. Aufkunft ertheilt die Forstverwaltung.

Tanz-Unterricht.
 Wilsdrufferstrasse 18, erste Etage.
 Montag den 10. Januar beginnt der vierte Cursus. Anmeldungen werden daselbst entgegen genommen. Bei Privatstunden werden Kundtänze in 4 Stunden, Concerttanz in 6 Stunden gelehrt.
 A. Helmsius.

Trochsen.
 Zwei Landauer-Trochsen mit Nummern nebst vierden sind zu verkaufen. Näheres, Herr Lucas, Nordstraße 6b, Post.

Ein Hädern- und Knochen-Geschäft,
 sowie Handel mit Kleiderwä- und Schuhwerk u. dgl. zu verkaufen. (Nichte nicht hoch.)
 Off. unter H. 100 (Geb. d. H.)

Milch.
 10-100 Vtr. Milch werden gesucht. Auch kann Kautions abgeliefert werden. Offerten unter J. D. Erb. d. H. erbeten.
 Wohlne Pumpen faule gegen Masse jedes Quantum. Spinnerei (Schmar bei Mähl- hauen in Zdr.

Bäckerei.
 In Görlitz in eine Bäckerei mit feiner Kundschafft umstände halber sofort für 150 Thaler zu verpachten. Inventar mit feineren Laden-Einrichtung kostet 100 Thaler. Näheres unter Z. M. 242 Carl G. Müller's Annoncen-Bureau in Görlitz.

Ein Jagdhund,
 sehr guter Apporteur, im 4. Jahre stehend, große Natur (Harze schwarz) ist billig zu verkaufen bei W. Thiene in Kommanisch. Derselbe kann auf Wunsch jederseit vorget. werden.

Fr. Impérial-Austern
 Täglich 125 St.
 Fr. Seedorf pro Pfund 30 Pfennige.
 Fr. grüne Ostsee-Heringe zum Pfund 30 St.
 Fr. Schellfisch.
 Alle Güter empfang heute

Restaurant
 Suche ich gegen Tauch, wenn mein kleines Haus mit Garten in Gohlis angeschlossen wird, unter A. O. 316 „Invalidentank“ Dresden.

Ein Jagdhund,
 sehr guter Apporteur, im 4. Jahre stehend, große Natur (Harze schwarz) ist billig zu verkaufen bei W. Thiene in Kommanisch. Derselbe kann auf Wunsch jederseit vorget. werden.

Carl Telschow,
 Dresden-Pl., Baugnerstraße 68.
 Aufträge von außer- halb werden gegen Nach- nahme prompt effectuirt.

Damen
 werden in und außer dem Hause billig und geschmackvoll gefrisirt, auch werden Haare gefrisirt
 Kreuzstraße 7, 3. Etage, früher Schloßstraße 12.

Ein Jagdhund,
 sehr guter Apporteur, im 4. Jahre stehend, große Natur (Harze schwarz) ist billig zu verkaufen bei W. Thiene in Kommanisch. Derselbe kann auf Wunsch jederseit vorget. werden.

Bayerische Presshese,
 vorzüglicher Qualität, sehr weich, 48 St. 30 Pf., bei 5 Pf. franco Porto, empfangt täglich frisch
 Gann, Dresden, Seminarsstr. 7.

Malzfleisch
 (incl. Stroh u. Alere) a 1/2 Pf. 45 Pf. W. Raumann, Kalkstr. 11.
 Ein Kauteregal mit Glas- säure und Adenatell, zu Verkaufens-Geschäft, billig zu ver- kaufen Verstraße 66 im Pro- dukten-Geschäft.

Ein Jagdhund,
 sehr guter Apporteur, im 4. Jahre stehend, große Natur (Harze schwarz) ist billig zu verkaufen bei W. Thiene in Kommanisch. Derselbe kann auf Wunsch jederseit vorget. werden.

Bücherei-Gesuch.
 Eine fehrunghafte Weiß- und Brochbücherei wird von einem zahlungsfähigen Manne zu tan- gen gesucht. Adressen unter P. P. 3000 (Geb. d. H.)

Pianinos
 empfiehlt billig W. Gräb- ner. Instrumentenmacher, 7 Breitestraße 7.
 Ein Herr oder Dame
 mit 6-10,000 M. Kapital wird als stiller Theilhaber für ein gut renommirtes Pfandlohn- und Verkauhs-Geschäft bei einem monatlichen sicheren Gewinn von 100-150 Mtl. gesucht. Gröste Sicherheit. Offerten unter R. S. 333 an die Annoncen-Ver- mitteln den Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

Ein Jagdhund,
 sehr guter Apporteur, im 4. Jahre stehend, große Natur (Harze schwarz) ist billig zu verkaufen bei W. Thiene in Kommanisch. Derselbe kann auf Wunsch jederseit vorget. werden.

großförmigen Reis,
 das Pfund 16 Pfennige, wieder große Aufträge empfangen und.
 Johanne Dorschau,
 Dresden, Weinbergstraße 9/10, 25.

Ein Herr oder Dame
 mit 6-10,000 M. Kapital wird als stiller Theilhaber für ein gut renommirtes Pfandlohn- und Verkauhs-Geschäft bei einem monatlichen sicheren Gewinn von 100-150 Mtl. gesucht. Gröste Sicherheit. Offerten unter R. S. 333 an die Annoncen-Ver- mitteln den Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

Heiraths-Gesuch.
 Ein junger Mann, Besitzer einer größeren Handelshandlung in einer vortheilhaften Stadt Sach- sens, sucht, da es ihm an Damen- besuchung fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Junge Damen, welche auf diese reelle Gesicht verfallen und ein Vermögen von 8-10,000 Thlr. besitzen, wollen ihre Adresse unter A. G. 100 vertrauensvoll an die Annoncen-Vermittlung von Gausenfeld und Rogler in Altenburg einreichen. Ver- schwiegenheit Ehrensache.

Kölnen Dombau-Loose.
 Baare Geldgewinne ohne Ab- zug. 1. Feb. Mitte Jan. 1881. Orig. Loose verl. geg. Nr. 1481. ob. Nachh. v. M. 3,50. G. Raaf, Köln, Jacobstraße 8.

Ein Privatmann
 wird als stiller Theilhaber mit 5- bis 6000 Mark, die ge- nügend sichergestellt werden, zu einem realen, lufttauglichen Ge- schäft gesucht. Der Besizer ar- beitet in demselben bereits mit circa 20,000 Mark und wird für die Einlage, welche successive erfolgen kann, ein fester jähr- licher Reingewinn von 25 Proc. garantiert und solcher auf Bank- hinterziehlich oder monatlich gezahlt. Offerten erbeten unter L. C. 826 an Rudolf Mosse, Berlin.

Gebrüder Jahn,
 Carl Stegel Söhne,
 Vager überzieht. Probirte.
 Ein junger Gelehrter (Ge- amter), Witte 20er, sucht, da es ihm an Damenbesuchung fehlt, auf diesem Wege die Bekann- schaft eines streng soliden, häus- lich eragmen und braven Mäd- chens. Junge Damen im Alter von 18-20 Jahren mit einem angenehmen u. lebenswärtigen Charakter, welche ernst gewillt sind, mit einem solchen u. recht- schaffenen Manne ein glückliches Leben führen zu wollen, werden gebeten, ihre ersehnten Ad- ressen in die Exp. d. H. unter A. v. A. Nr. 12 bis 14 d. M. niederlegen zu wollen. Photo- graphie erwünscht, wird jedoch in nicht vorzulegendem Maße zurück- gegeben. Discretion zugesichert.

Bauholz.
 Mit ca. 65-75,000 Mtl. Bau- holz wünsche ich sofort zu kaufen. Offerten unter A. K. 342 „Invalidentank“ Dresden.
 Eine nachweist. aufgewende Caviar-, Conserven-, Delikatessen- und Fisch- handlung mit idehem Inventar, gerin- gester Miete, hühler Lage Mittl., sof. bill. für ca. 1500 Mtl. zu ver- kauf. Off. unter A. F. 338 an den „Invalidentank“ Dresden.
 Zur Ansstattung passend, ein Kuchbaum-Meublement, solide Arbeit, billig zum Verkauf. Wögestraße 48, parterre.

Heiraths- Gesuch.
 Ein junger Mann von ange- nehmen, Besitzer eines Kantons- u. lukrativen Geschäfts, wünscht be- ruhigt Verheirathung die Be- kanntschaft einer jungen Dame im Alter bis zu 24 Jahren zu machen. Selbstige muß von häus- licher Erziehung und im Besitz eines ann 2000 Thlr. besitzenden Vermögens von 20,000 Mtl. sein. Wertbe- unter A. A. 199 „Invaliden- dank“ Dresden bis 13. Jan. erbeten. Discretion Ehrensache.

Dr. Romershausen's Augen-Essenz
 zur Erhaltung, Herstellung und Stärkung der Sehkraft
 vom Apotheker Dr. A. G. Weiß in Alen a. d. Elbe. pr. 1/2 Mtl. 3 Mtl. 1/2 Mtl. 2 Mtl. incl. Verpackung. 36. Jahresbericht und Gebrauchsanweisung auf Verlangen gratis.
 Depot bei Herren:
 R. Nöbling, Solemnis- Apotheke,
 W. G. Jähle,
 Dr. V. Gare,
 Apoth. Schneider,
 G. J. haben bei:
 W. G. Jähle,
 J. W. Schwarzke,
 Paul Schwarze.

Hühnerhund,
 glatthaarig, braun, talentvoll, 3. J. alt, zu verkaufen. An- fragen unter S. B. R. in die Expedition dieses Blattes erb.
 Ein sehr gutes Baumittel gegen bösen Hals und Deiserkeit wird nachgewiesen. Anfragen beliebe man unter L. M. 1210 in die Expedition dieses Blattes weiterzugeben.

Damen-Garderobe
 wird geschmackvoll nach Jour- nalen billigst gefertigt.
 F. Kusch,
 Badergasse 1, 2. Et.
 Zur Adaption und zum Ver- trieb einer Buttermaschine neuerer Konstruktion, worauf das Reichspatent genommen wer- den soll, wird ein Teilnehmer mit ca. 400 Thlr. gesucht. Die Maschine ist fertig, auch probirt und bewährt sich sehr gut. Gef. Offerten unter F. D. Nr. 100 postlagernd Weihen erbeten.

Heiraths- Gesuch.
 Ein junger Gelehrter (Ge- amter), Witte 20er, sucht, da es ihm an Damenbesuchung fehlt, auf diesem Wege die Bekann- schaft eines streng soliden, häus- lich eragmen und braven Mäd- chens. Junge Damen im Alter von 18-20 Jahren mit einem angenehmen u. lebenswärtigen Charakter, welche ernst gewillt sind, mit einem solchen u. recht- schaffenen Manne ein glückliches Leben führen zu wollen, werden gebeten, ihre ersehnten Ad- ressen in die Exp. d. H. unter A. v. A. Nr. 12 bis 14 d. M. niederlegen zu wollen. Photo- graphie erwünscht, wird jedoch in nicht vorzulegendem Maße zurück- gegeben. Discretion zugesichert.

Eine prachtvolle Familien-Bibliothek!
 6 Werke für 15 Mark!
 1) Schiller's sämtliche Werke mit Illustrationen nach Raubach, sehr elegant gebd., sehr
 2) Goethe's Werke, sehr elegant gebd., sehr
 3) Lessing's Werke, sehr elegant gebd., sehr
 4) Körner's Werke, sehr elegant gebd., sehr
 5) Becker's Muskr. Ge- schichte der Griechen und Römer, über 900 Seiten hart.
 6) Bibliothek des Wines und des Humors, enthält in 3 großen Octavbänden die geist- reichsten und wichtig- sten Beiträge der be- rühmtesten Hume- risten Deutschlands, wie Sappho, Heuter, Gör- ner, Glasbrenner und viele Andere mehr.
 Alle diese 6 höchst werthvollen Werke zusammen für nur 15 Mark liefert in neuen, comple- ten und fehlerfreien Exemplaren die langjährig bekannte Buch- und Musi- kalien-Handlung von
Moritz Glogau jun.,
 Hamburg, Grassfelder Nr. 20.
 Auf. Aufträge werden gegen Nachnahme oder vor- herige Einfindung des Ver- trages voll- und steuer- frei effectuirt.

Für Modistinnen.
 Ein seit 6 Jahren bestehendes, flottgehendes Wapackhäft, ver- bunden mit Herrent- u. Ge- hülfezimmer, schönster u. größter Laden einer vortheilhaften Pro- vinzialstadt nahe Dresden 175 Thlr. Miete für Wohnung mit Laden) ist käuflich vertheilt, halber sofort zu verkaufen. Anfer- den ist noch ein Neben-eincom- men von 150 Mtl. jährlich für eine Vertretung. Auspreis ca. 1000 Mtl. Abdr. schriftl. unter R. V. 342 an Gausenfeld und Rogler in Dresden erb.

Schöne zweizeilige Gerste.
 zur Anbaugebiet und in Woll- verlauf das Rittergut Nott- wernsdorf bei Pirna.
 Kleinschmidt.

Hotel-Verkauf.
 Richter's Hotel in Rann- burg a. S. (Hotel ersten Ranges) soll wegen Todes- fall verkauft werden und ist am 1. Februar 1881 ein freiwilliger Verkaufstermin im Lokal selbst, Vormittags 9 Uhr, anberaumt, wo auch die näheren Bedingungen bekannt gemacht werden, außerdem auch bei dem Unterzeichneten vorher zu erfragen sind. Jeder Bieter hat 5000 Mark Kaution vor dem Termine nieder- zulegen. Der Vormund,
 G. Nöbling.

Landhaus,
 geräumig und schön gelegen, mit Garten und etwas Aeb, keine Sandgegend, wird von gutsitui- ter Familie zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Angabe der Lage und des Mietpreises nebstm einlegen sub R. O. 337 die Herren Gausenfeld und Rogler, Dresden.

Ein Gut
 bei Sagan a. O., ca. 280 Mrg., sehr gute Aeb, Viehen, voll- ständige Inventar, Preis 36,000 Thlr. bei 3-5000 Mtl. Kaution, veräußert, ein Haus in oder bei Dresden wird angenommen. Of- ferten R. D. 327 an Gausenfeld und Rogler, Dresden.

Wäblen-Verkauf.
 Ein schönes Wäblenrundstück mit 2 amerik. Wäblen und Reinigungsmaschine, Wäblen, Kamin, ein Zeug von Eisen, vor 4 Jahren neu gebaut, Schneide- mühle mit harter Wäblen, wo sehr ausweichendes Wäblenmehl und Schneiderei betrieben wird, 2 Schäch, Garten und Aeb, wechäbe in bestem Zustande, mit harter Wäblen, in einem großen Aeb, dort an der Wäblen- straße gelegen, wo auch näch- stens Zeit der Wäblen in Aus- sicht steht, ist wegen Krankheit des Besitzers für den billigen Preis von 5500 Thlr. zu verlan- gen und mit 2000 Thlr. Kautions- summe sofort zu übernehmen. Näh. Reinhardtstraße Nr. 1.

Schäfererei- Vorwerk
 mit einem Flächeninhalt von circa 190 Mrg., Aeb, 20 Mrg. guten Aeb, sollen von Jo- hann 1881 an auf 12 Jahre anderweitig verpachtet werden. Werther wollen sich an den unterzeichneten Besizer wenden.
 Rittergut Kroppen, im Januar 1881. Rudolph.

Färberei- Grundstück- Verkauf.
 In einer Kreisstadt Nied.-Schl. (Bodenst.), bester, reichlicher An- bauebiet, ist ein großes Grundstück in günstiger Lage, be- stehend in einem gr. Wohnhaus, Hinterhäusern mit eingericht. Färberei, Druckerei in Holz- Be- trieb, Wägel, Stallungen — alles massiv geb. arch. Geräum, unter sehr gütig. Bedingungen zu verkaufen. Wegen der gütig. Lage und den großen Nutzen eignet zu jedem anderen arch. wechäft. Anfragen werden er- beten an das Annoncen-Bureau J. Walde, Lauban.

1 Wäblengut
 an einer Kantonsstadt in Schle- sien, 3 Et. von Gmünd, in unmittel- barer Nähe des Aeb, mit 1 Wäblengut, 1 Wäblengut, 21 Mtl., 273 Mtl., R. Aeb, 21 Mtl., u. dgl. mehr, ist zu jedem arch. Anbaugebiet geeignet. Preis bei 20,000 Mark Kaution, ver- kauft oder auf ein schönes Gut veräußert. Franz Fla- chowsky, Pichtenstein, S.
 Gasthof
 und ich gegen mein feines Wäblen- haus in Dresden. Off. unter A. P. 347 „Invaliden- dank“ Dresden.

Gewerbehaus.

Sonnabend den 8. Januar 1881

Sinfonie-Concert

Von Herrn Kapellmeister
H. Mannsfeldt
mit seiner aus 45 Mitgliedern bestehenden Kapelle.

- Programm.**
- | | |
|--|----------------|
| 1. Freilebender-Fest-Ouverture | Reinecke. |
| 2. Adagio a. d. Sonate pathetique | Beethoven. |
| 3. Scherzo (1. Mal) | Goldmark. |
| 4. Concert für Violoncello (1. Satz) | Mottlque. |
| 5. Concerto von Herrn Brückner. | |
| 6. Sinfonie (Lenore) Nr. 3 Eduard Raff. | |
| 7. Ouverture zu Zdenek's Trauerstück (Eine nordische Geschichte) | Emil Hartmann. |
| 8. Variaz. | Händel. |
| 9. Spharische Nr. 2 | Liszt. |
- Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 75 Pf.
Abonnement-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Victoria-Salon

Auftreten der Spezialitäten sowie des gesammten Künstlerpersonals.
Anfang der Vorstellung 7 1/2 Uhr. A. Thleme.
Morgen 2 Vorstellungen. Nachmittags halbe Preise.

Grosser Maskenball

in sämtlichen Sälen des Etablissementes.

Montag den 10. Januar.
11 Uhr
glänzender Zug verschiedener Nationalitäten und Auführung einer neuen Bauernpolka von sämtlichen Künstlern und dem Corps de Ballet.

der Witz Wanda, genannt „Königin der Lust“

in den noch nie hier gezeigten, zu neuem Productionen. Bei Beendigung derselben durchzieht dieselbe die gesamte Länge des Saales.

Herren-Billets à 3 Mark, Damen-Billets à 2 Mark, sowie einzelne Logen zu demselben und zu entnehmen bei Herrn Raumann Ziegler im Victoria-Salon und im Comptoir daleibi.

Panopticum

Seestraße 2, erste Etage.
Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis 9 U. Abends.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.
Letzter Monat: Die über 100 Jahre alten Androiden von Jaquez Droz.

Residenz-Theater.

Sonntag den 9. Januar
Nachmittags 4 Uhr halbe Preise.
Gastspiel des Hrn. Vina Bendel.
Zum letzten Male:
Knecht Ruprecht und der Struwwelpeter.

Abends 7 1/2 Uhr:
Gastspiel des Hrn. Sophie König und des Hrn. Lina Bendel.
Der Schlagring.

Altmarkt 25, im Stadtfeller 1. St.,



DIORAMA.
In dem herrlichen Publikum ein Diorama, sowie die Oberlaufiger Wasserwerke und das Erdbeben von Haram naturgetreu zur Schau aufgestellt. Da das Entree ein so billiges ist, verlässt Niemand die Schenkwirtschaften zu besuchen. Entree 25 Pf. Kinder 15 Pf.
Geöffnet von Vorm. 10 bis Abends 10 Uhr, Sonntag von 11 Uhr an. Es ladet hiermit ergebenst ein Carl Weise.

Tivoli-Tunnel.

Heute Abend von 7 Uhr ab
Grosses Concert
von der Kapelle des Herrn Musikdirector L. Gärtner.
Entree frei. Hochachtungsvoll F. A. G. Heilig.

Stadt-Park.

Heute Schlittschuhbahn.
Hochachtungsvoll H. Oehmig.

Seltmann's Restaurant.

Bon heute an H. Felsenkeller Bock.
Ellasplatz Nr. 3, Ecke der Sachsen-Allee.

Rgl. Zwingerteich

Heute Schlittschuhbahn.
Abends Petersburger Nacht mit großem Militär-Concert.
Anfang 7 1/2 Uhr.

Waldschlösschen

Stadt-Restoration.
Heute grosses Concert,
gegeben vom Rgl. Bergbauhütten Herrn Diederich und seiner Kapelle. Anfang 7 Uhr. Entree frei. Ergebenst H. John.
Zugleich empfehle das so prächtige Kaiserlich-Schaubier.
Morgen Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an
Großes Concert in den Sälen der 1. Etage.

Skating Rink.

Grosses Eisfest.
Militär-Concert.
Anfang 1 Uhr. Entree 50 Pf. Kinder 30 Pf.

Schlittschuhbahn

Nr. 37 Waldgasse Nr. 37
Heute grosses Militär-Concert
von 2 bis 6 Uhr. H. Matthä.

Stadt Marienberg,

Nr. 7 Terrassengasse Nr. 7.
Heute und folgende Tage
Großes Bockbier-Fest
im reichlich dekorierten Lokal. So late hierin alle Freunde und Bekannte erachtet ein. Hochachtungsvoll Emil Genz.

Schlittschuhbahn

Ecke der Ammon- u. Freiburgerstr.
Morgen Sonntag grosses Concert von Herrn Musikdirector Helm.
C. Eckelmann.

Adolph Praetorius

(Gewerbehaus-Dresden)
Vertreter der Ersten Actien-Brauerei
zu Pilsen (Böhmen)
empfehle Winter-Schaubier von ganz vorzüglicher Qualität.
Verkauft in 1/2, 1/4 u. 1/8 Liter-Gebilden mit Marken.

Kaiser's Hotel u. Restaurant,

Neustadt, am Markt Nr. 8,
empfehle & in carte zu jeder Tageszeit. Diners von 1 Mark an. Culmbacher, Feldschlösschen, Radeberger Böhmisches und einfaches Bier.
Hochachtungsvoll Ernst Kaiser.

Hotel u. Rest. E. Göttlich,

Königsbrüderstraße 19,
empfehle heute
ff. Bock-Bier
vom Felsenkeller,
Rettig gratis, mit Regenb. Brühwürstchen,
Moo-tourtle-soup,
frische Pfahlmuscheln.
Hochachtungsvoll Fritz Rothe.

Siebert's Restaurant,

6 Sophienstraße 6.
Heute
Schweinsknöchel mit Klößen,
Bock- und Schaumbier
vorzüglich!
Rettig gratis.

Hoffmann's Restaurant,

2 Neestraße 2.
Im Hause des Panopticons.
Echt Kibinger Winterschaubier
aus der Brauerei von J. Silbermann. à Glas 20 Pf.
Alleiniger Ausschank für Altstadt-Dresden.
Hochachtungsvoll Th. Hoffmann.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich den
11. d. M. mit meinem ersten Landvortrag
guter dänischer
Arbeitspferde
direkt von Jütland eintrere.
Messn. tel. Vermittlung. H. Meyer, Pfortenplatz.

Hotel u. Rest. E. Göttlich,

Königsbrüderstraße 19,
empfehle heute
ff. Bock-Bier
vom Felsenkeller,
Rettig gratis, mit Regenb. Brühwürstchen,
Moo-tourtle-soup,
frische Pfahlmuscheln.
Hochachtungsvoll Fritz Rothe.

Siebert's Restaurant,

6 Sophienstraße 6.
Heute
Schweinsknöchel mit Klößen,
Bock- und Schaumbier
vorzüglich!
Rettig gratis.

Hoffmann's Restaurant,

2 Neestraße 2.
Im Hause des Panopticons.
Echt Kibinger Winterschaubier
aus der Brauerei von J. Silbermann. à Glas 20 Pf.
Alleiniger Ausschank für Altstadt-Dresden.
Hochachtungsvoll Th. Hoffmann.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich den
11. d. M. mit meinem ersten Landvortrag
guter dänischer
Arbeitspferde
direkt von Jütland eintrere.
Messn. tel. Vermittlung. H. Meyer, Pfortenplatz.

Hotel u. Rest. E. Göttlich,

Königsbrüderstraße 19,
empfehle heute
ff. Bock-Bier
vom Felsenkeller,
Rettig gratis, mit Regenb. Brühwürstchen,
Moo-tourtle-soup,
frische Pfahlmuscheln.
Hochachtungsvoll Fritz Rothe.

Siebert's Restaurant,

6 Sophienstraße 6.
Heute
Schweinsknöchel mit Klößen,
Bock- und Schaumbier
vorzüglich!
Rettig gratis.

Hoffmann's Restaurant,

2 Neestraße 2.
Im Hause des Panopticons.
Echt Kibinger Winterschaubier
aus der Brauerei von J. Silbermann. à Glas 20 Pf.
Alleiniger Ausschank für Altstadt-Dresden.
Hochachtungsvoll Th. Hoffmann.
Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich den
11. d. M. mit meinem ersten Landvortrag
guter dänischer
Arbeitspferde
direkt von Jütland eintrere.
Messn. tel. Vermittlung. H. Meyer, Pfortenplatz.

Dr. med. Curt Zumpo,

blinder Brillenarzt am Colosse der Diakonissenanstalt, wohnt jetzt
Hauptstr. 2, II.
Sprechstunden 3-4 Uhr.

Posky
32 Schaffstrasse 32.
Speck-Blundern
à 40 Pf. 60 Pf.

Frischen Lübeder
See-Dorsch
à 40 Pf. 30 Pf.
Kieler Sprotten
à 40 Pf. 40 Pf.
in Kisten von 4 Pfund 1.50 Pf

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des
Kaufmanns Rudolf Kalk von hier
wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch
aufgehoben.
Görzitz, den 24. December 1880.
Der Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

Schlittschuhe,

das Paar von 3 M. 50 Pf. an,
Halifax-Schlittschuhe,
das Paar 7 M.,
Sebel-Schlittschuhe,
(ausgezeichnet geschliffenes Muster, ähnlich dem Halifax)
das Paar 7 M.

Aufträge nach außerhalb werden gegen Nachnahme
verändert und bitten bei Bestellung die Länge des Stiefels
in Centimetern anzugeben.

J. Bargou Söhne,

DRESDEN,
Sophienstraße Nr. 6 u. 7.



Hierdurch lasse ergehen, daß nächsten Donnerstag
den 13. Januar 1881 ein grosser Transport hoch-
eleganter Wagen- und Reispferde, ganz starke
und schöne leichtere dänische Arbeitspferde,
sowie elegante Einspanner, welche sich sowohl zum Meiste
als zur Arbeit eignen, in Nossen eintreren und Abreise ge-
wärtigen Abnehmens reelle Deckung, sowie ganz reelle Preise zu
erwarten sind.
Hochachtungsvoll

W. Heinze jun.

Ich suche zum sofortigen event. späteren
Eintritt
einen tüchtigen Verkäufer,
der speciell mit dem Verkauf von Kleider-
stoffen durchaus vertraut sein muss. Es
wollen sich nur vorzüglich empfohlene, wirk-
lich tüchtige junge Leute melden.

Siegfried Schlesinger.

Import.
Amerikanische
Cigarren
(Specialität).
Ein Hamburger Haus sucht
Vertreter für diesen neuen Ver-
trieb, welcher gänzlichen Erfolg
für import. Havana-Cigarren
und bei gleicher Qualität be-
deutend billigerer Preise als
heute bietet; von 80 Pf. pro
Pille bis zu den feinsten Qua-
litäten. Off. mit Refer. unter
H. S. 117 an Rud. Woffe
in Hamburg.

Vomm. Pöklinge

sind die ersten eingetroffen und
empfehle im Ganzen und Ein-
zelnen R. Schädlich, An-
sonenplaz. Verkauft nach aus-
wärts zum Tagespreis.

Ballkleider,

sehr schön und billig, sind vor-
räthig Schützenstraße 21, 3. Etg.

Bodenrummel,

Widel, Lumpyen, Metalle u. s. w.
werden zu höchsten Preis gekauft
Görzitz i. Str. Nr. 11. S. Jahn.

Ein Stroh- und Nylhut- Fabriks-Geschäft

mit hydraulischer Presse, in Prag,
1. Glas, ist wegen Verdrückung
sofort billig zu überlassen. Wei-
terzukommen wollen u. J. C. 197
an Dausenrein u. Vogler in
Prag gerichtet werden.

Ein Pferd,

Schimmel, Stufe, geritten und
gefahren, ist für den Preis von
450 Pf. zu verkaufen. Näheres
durch Konrad Hühlig, Garten-
reiter-Gasse.

Dr. Emil Bierer,

Beamtenthlicher Rechtsanw.
Sprechstunden und Praxis: Liepisch & Reichardt in Dresden.
Papier von den Banniger Papierfabriken

Das heutige Blatt enthält incl. Verlags- und Anzeigenblatt 10 Seiten

Small text on the right edge of the page, likely a continuation of an advertisement or a list of items.

